

# Südüngarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:  
Lugos, Bonmagasse Nr. 18,  
wohin alle Sendungen zu richten sind.  
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und  
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Mwe Emil Lechner.**

Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:

Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—  
Vierteljährig Kr. 4.—  
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit  
Franko-Zusendung.  
Einzelnnummer: Sonntag 20 P., Donnerstag 12 P.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 5. März 1911.

Nummer 19.

## Zur politischen Lage.

Lugos, 4. März.

Die kurzen Ferien des Abgeordneten-  
hauses gehen zu Ende und die am  
Samstag abgebrochene Spezialdebatte  
der Bankvorlage wird heute fortgesetzt.  
Der Tagesordnung gemäß müßte die  
Spezialdebatte bei dem § 1 des Gesetz-  
entwurfes weitergeführt werden, allein  
die radikale Opposition beabsichtigt, wie  
dies in dem Organ der Justh-Partei an-  
gekündigt wird, vorher eine Debatte über  
die nichtmodifizierten Paragraphen des  
Bankstatutes zu inszenieren. Dieses Vor-  
haben der Justh-Partei, wenn es über-  
haupt realisiert werden soll, wird an der  
Hausordnung selbst scheitern und den  
Beginn der eigentlichen Spezialdebatte  
über die einzelnen Paragraphen der Bank-  
vorlage keinesfalls erheblich verzögern.  
Man darf daher der Spezialdebatte, ohne  
optimistisch zu rechnen, getrost eine kür-  
zere Dauer prophezeien, als ursprünglich  
angenommen wurde, den selbst das Organ  
der Justh-Partei befristet die Spezial-  
debatte mit acht bis vierzehn Tagen.

Den Stein des Anstoßes bildet be-  
kanntlich der § 5 der Bankvorlage, durch  
welchen die Angelegenheit der Barzah-  
lungen geregelt wird. Bei der Verhand-  
lung dieses Paragraphen wird die Op-  
position eine längere Debatte führen,  
welche man auf drei bis vier Tage ver-  
anschlagen darf. Das Wesen des fünften  
Paragraphen wurde übrigens während  
und nach der allgemeinen Debatte teils  
vom Finanzminister Ladislaus Lukacs  
und dem Handelsminister Karl Hiero-  
nymy, zuletzt aber vom Ministerpräsi-

denten Grafen Karl H u e n - S e d e r -  
v a r y so erschöpfend beleuchtet, daß über  
die Barzahlungen nicht mehr viel zu  
sagen übrig bleibt. Andererseits hat die  
Opposition den § 5 von ihrem Stand-  
punkte noch während der allgemeinen  
Debatte derartig analysiert, daß durch  
ein längeres Verweilen bei diesem Thema  
die Debatte verflachen würde, was die  
Opposition nicht wünschen kann, weil sie  
doch stets behauptete, eine auf „hohem  
Niveau“ stehende Debatte führen zu  
wollen.

In spätestens vierzehn Tagen, aber  
vielleicht auch früher, dürfte das Ab-  
geordnetenhaus bereits die Rekruten-  
vorlagen verhandeln, wenn nicht schon  
erledigt haben, zumal eine abermalige  
Verschiebung des Rekrutentermins das  
politische Prestige der oppositionelle Ab-  
geordneten bei der eigenen Wählerschaft  
schädigen würde.

## Tagesneuigkeiten.

**Personalnachricht.** Obergespan Dr. Zol-  
tan v. Medve begab sich in Begleitung des  
Vizegespans Aurel J s s e l u k am 4. d. M.  
mit dem Frühzuge nach Orsova, um daselbst  
an der Kultursoiree des Szechenyi-Klubs teil-  
zunehmen.

**Notärswahl.** Am 20. Feber fand in  
Vermes unter dem Vorsitze des Oberstuhl-  
richters Herrn Julius D u b a r e k die Wahl  
eines Kreisnotärs statt und wurde auf die  
Stelle mit großer Majorität der bisherige  
Raffinaer Bizenotär Herr Elemer D m a l y e v  
gewählt.

**Sigung des Journalistenvereins.** Der  
Lugoser Journalistenverein, dessen Statuten

vom Ministerium des Innern bereits geneh-  
migt wurden, hält Sonntag abends um 6 Uhr  
im Kaffee Bristol unter Vorsitz des Präses  
Dr. Geza Szöcs eine Versammlung. Da  
wichtige Angelegenheiten auf der Tagesord-  
nung sind, werden die Mitglieder ersucht,  
vollzählig zu erscheinen.

**Jäher Tod.** Wie man uns berichtet,  
wurde der Roman-Resiczaer Insasse Johann  
J a n k o v i c s tot aufgefunden. Die eingelei-  
tete administrative Erhebung konstatierte, daß  
derselbe infolge Herzschlag gestorben ist, und  
so wurde von einer weiteren Untersuchung  
abgesehen.

**Heringschmaus.** Der mit einem Jahr-  
markt verbundene Heringschmaus des Gewerbe-  
lieberkranze gestaltete sich heuer — abweichend  
von der bisherigen Schablone — zu einem  
ausgezeichnet gelungenen Faschingscherze, bei  
welchem das Publikum mit den tollsten At-  
traktionen und zahlreichen humoristischen  
Trucks überrascht wurde. Es gab da diverse  
Zerstreunungen ganz aparter Art, die den gan-  
zen Abend hindurch das ungemein zahlreich  
erschienene Publikum in bester Laune erhol-  
ten. Die erste Ueberraschung wurde den schwarz-  
befrachten erschienenen Herren zuteil, welche von  
der „hochnotpeinlichen“ Polizei wegen unge-  
bührlicher Kleidung sofort vor den Bürger-  
meister geführt und zu einer Ordnungsstrafe  
verdonnert wurden. Das Abzeichen ihres „be-  
scholtenen Lebenswandels“ mußten die Ver-  
urteilten den ganzen Abend hindurch tragen.  
Sehr viel belacht wurden die ergötzlichen  
Produktion eines zwinndünnen Akleiten, die  
Grobheiten des Sauwirtes, die Allotria der  
Clowns und noch eine ganze Serie der man-  
nigfachsten amüsanten Trucks. Ganz besonders  
gefiel es, daß sich in diesem echt bürgerlichen  
Milieu auch die höchsten Würdenträger  
des Komitates, Obergespan v. Medve, Vize-  
gespan Aurel J s s e l u k, Obernotär Dr.  
T a l a j d y sehr heimisch fühlten und den  
ganzen Abend hindurch in fröhlichster Stim-  
mung an den Scherzen und Belustigungen  
sich ergötzten.

# Sirolin

„Roche“

kapható minden gyógyszer-  
tárban.  
Ára üvegenként 4 korona.

Az orvosi kar által ajánlva.

**Gümőkór (tüdőbajok), légzőszervi bán-  
talmak, szamárköhögés, influenzánál.**

**Ki használjon Sirolint?**

1. A ki hosszú időn keresztül köhögés  
bántalmában szenved.
2. Mindazok, kik gégehurutban szenved-  
nek. Sirolin „Roche“ által rövid időn  
belső meggyógyulnak.
3. Asztmában szenvedők már rövid hasz-  
nát után lényeges könnyebbület  
érnek.
4. Skrofulás, mirigydusadásos, szom- és  
orrhuratos gyermekeknek rendkívül  
fontos szer a Sirolin.  
A táplálékot nagyban elősegíti.

Csak eredeti csomagolású SIROLIN „Roche“-t kérjünk és pótszereket határozot-  
tan utasítsunk vissza.

**F. HOFFMANN-LA ROCHE & Co.,**  
Basel (Svájc). — Grenzach (Németország).

**Generalversammlung.** Die Gewerkekorporation hält am 5. d. M. vormittag um halb 11 Uhr im großen Saale des Komitatshauses eine außerordentliche Generalversammlung, in welcher über den Bau des Gewerbeheimes ein definitiver Beschluß gefaßt werden soll. Es ist wahrscheinlich anzunehmen, daß die Generalversammlung den Vorschlag des Zwölferkomites annehmen wird, da dieser den Intentionen der Gewerkekorporation am besten entspricht.

**Ausstellungspräliminarien.** Die Vorarbeiten zu der im Herbst stattfindenden Gewerbe- und Landwirtschaftlichen Ausstellung sind im vollen Zuge. In der am 24. v. Monats stattgefundenen Generalversammlung des Landwirtschaftlichen Vereines, in welchem, wie wir bereits berichteten, Obergespan Dr. Zoltan v. Medve zum Präses des Vereines gewählt wurde, wurden zu Ehrenpräses der Ausstellung Obergespan v. Medve, Obergespan i. P. Karl v. Falka und die Bischöfe Dr. Hofu und Miron Christea gewählt. Zugleich wurde beschlossen, die Minister Bela Serenyi, Karl Heronimi, ferner Dr. Ignaz Daranyi, Staatssekretär Emerich v. Jakabffy und Graf Michael Karolyi zu ersuchen, das Protektorat der Ausstellung zu übernehmen. Zum Ausstellungskommissär wurde eine tüchtige Fachkraft, Herr Bela Stappell gewonnen, welcher schon sehr zahlreiche Ausstellungen arrangierte, im Auslande, England, Belgien, Frankreich seine Erfahrungen gesammelt hat und im Vereine mit dem rühmlichen, tüchtigen Sekretär des Landw. Vereines Josef Polka an den Vorarbeiten und der Organisation der Ausstellung tätig ist.

**Kurz und bündig.** Vorgeftern hatte der Prikaer Bauer Simon Pejka mit seinem Nachbar Nikolae Szurzs einen Streit, dem die obligate Balgerei folgte. Szurzs sah sein Leben gefährdet, nahm die Holzhacke und versetzte mit derselben einen wuschigen Hieb dem Pejka auf den Kopf, der auf der Stelle verschied. Die Gerichtskommission begab sich nach dem Tatorte, behufs Vornahme der Obduktion.

**Theaternachrichten.** Monat März wird unser Theaterpublikum mehrere angenehme Abende bringen. Am 4. und 5. d. gastiert der berühmte Künstler des Nationaltheaters Oskar Beregi. Am 12. wird Lehars berühmte Operette „Cigányzerelem“ aufgeführt. In Vorbereitung ist „Hercegisasszony“.

**Ärzte-Konkurs.** Die durch das Ableben des Dr. Ignea im hiesigen Komitatsspital vakant gewordene Stelle eines Oberarztes wird im Wege des Konkurses besetzt. Der zu wählende Oberarzt wird mit der Abtheilung für Tuberkulose und andere Infektionskrankheiten, einem Teile der an Syphilis leidenden sowie mit der Leitung des Leichenhauses und dem Sezirsale betraut. Wir verweisen im Uebrigen auf unser heutiges diesbezügliches Inserat.

**Aus der Gewerkekorporation.** Das zur Ermittlung eines geeigneten Hauses für die Gewerkekorporation betraute Zwölferkomite erbrachte den Beschluß, welchen sich auch der Ausschuß der Gewerkekorporation in seiner am 2. d. M. stattgehabten Sitzung angeschlossen, der am 5. d. M. abzuhaltenden Generalversammlung den Vorschlag zu machen, den Palko'schen Baugrund in der Promenade

um 40.000 Kronen zu erwerben und auf demselben ein Gewerbeheim zu erbauen, in welchem eine ständige Ausstellung unterbracht werden soll. Die Baukosten würden sich beläufig auf 50.000 Kronen belaufen.

**Karambol.** Der Barnafalvaer (Birnaer) Landwirt Juon Bambescu sprach Freitag am Lugoser Wochenmarkte in einer Schänke dem Weine wacker zu. Er bestieg hierauf in ziemlich angeheitertem Zustande seinen Wagen und fuhr in raschem Trab in den Wagen des Lugoser Fuhrmannes Konstantin Kosta, dessen Fuhrwerk er vollkommen zerbrach. Bambescu wurde zur Polizei stellig gemacht.

**Diebstahl.** In das Zimmer des im Hotel „König v. Ungarn“ bediensteten Lohndieners Peter Kelemen schlich sich am 1. d. M. ein unbekannter Täter und entwendete daselbst einen ganz neuen Anzug. Die Polizei fahndet nach dem Diebe.



**Eröffnung des Kafee „Bristol“.** Mittwoch den 1. d. M. wurde das Kafee „Bristol“ im Palais Gaspary eröffnet und waren aus diesem Anlasse sämtliche Lokalitäten des neuen Etablissements dicht gefüllt. Das neue Kafee ist ganz nach großstädtischem Muster, mit Eleganz und Komfort eingerichtet und gehört zu den Sehenswürdigkeiten unserer Stadt. Der Besitzer, Herr Moritz Ungar aus Budapest, scheute weder Mühe noch Kosten, um sein neues Etablissement den modernsten Anforderungen entsprechend einzurichten und wird bestrebt sein, durch Verabreichung der feinsten Getränke und durch solide, aufmerksame Bedienung die vollste Zufriedenheit seiner Gäste zu erwerben. Nebst dem eleganten großen Kaffeehausaale verfügt die Lokalität über mehrere Spielzimmer und Separee, welche mit der größten Eleganz ausgestattet sind und von unserem Publikum wahrscheinlich öfter aufgesucht werden. Bei der Eröffnung wurden unter den Damen herrliche Überraschungen in der Form von Bonbonnieren mit feinsten Stollwerkbombons, geschliffene Handspieaeln verteilt. Die Herren erhielten ebenfalls einen feinen Toilettespiegel. Wie ersichtlich, scheut der neue Kafetier keine

Opfer, um die Gunst des Publikums zu erlangen.

**Eine Kindesleiche im Akerfelde.** Am Donnerstag den 2. d. M. fanden Arbeiter auf einem Akerfelde längs der Szatumiker Straße während der Arbeit eine Kindesleiche. Sie erstatteten bei der Polizei die Anzeige, welche sofort auf dem Tatorte erschien, wo der städtische Arzt konstatierte, daß die Kindesleiche von einer 7-8 Monate alten Frühgeburt herrührt. Die eingeleiteten Recherchen ergaben, daß die Kindesleiche der Fabrikarbeiter Stefan Soki vergraben habe, um die Beerdigungskosten zu ersparen. Gegen Soki wurde das Verfahren eingeleitet.

\* **Durch Essen und Trinken** werden täglich und stündlich Abfallstoffe in unserem Körper angehäuft; doch wie wenige Menschen denken daran, für deren regelmäßige Beseitigung Sorge zu tragen. Nichts leistet da gleich angenehm nachhaltige Dienste, wie der wöchentlich wenigstens 1-2-malige Gebrauch des natürlichen „Franz Josef“-Bitterwassers. Dieses wäscht prompt und beschwerdelos die ganzen Verdauungsorgane durch, reinigt das Blut und schützt dadurch vor ersten Folgeerscheinungen. „Schon seit vielen Jahren habe ich Gelegenheit“, schreibt Prof. Dr. Obersteiner, Präsident des Vereins der Wiener Nervenärzte, „von der vortrefflichen Wirkung des „Franz Josef“-Wassers mich zu überzeugen“. Vom Apotheker oder Mineralwasserhändler muß ausdrücklich das echte Franz Josef-Bitterwasser verlangt werden. 1,1-

**Das Svárdström-Konzert in Temesvar.** Ein außerordentlicher Kunstgenuß wird den Anhängern und Verehrern der Kunst am 11. März in Temesvar bereitet. Die berühmten Schwedischen Nachtigallen Valborg u. Sigrid Svárdström die mit ihrer vollendeten Kunst die ganze intelligente Welt bereits erobert haben, kommen um unter Mitwirkung des akademischen Musikprofessor Alois Tarnay, dem Publikum einen auf hohem künstlerischen Niveau stehenden Konzertabend zu bieten. Von dem Erfolge der gegenwärtigen Tournee der Gottbegnadeten Künstlerinnen weiß unsere Presse Märchen zu erzählen und findet man nicht genug Worte des Enthusiasmus um die Eindrücke zu schildern; man applaudiert und stürmt und kann nicht aufhören die Künstlerinnen zu feiern. Die herrliche Gabe der Gesangskunst ist bei den Schwestern Svárdström durch perfekte Schulung und gefühlvolle Vortragsweise zur höchsten Vollendung gelangt und werden durch sie alle bisher gehörten hervorragendsten Künstlerinnen in Schatten gestellt. Es ist interessant, daß Valborg Svárdström auch ungarische Volksweisen singt, mit der tadellosten Aussprache und echt ungarischen Gefühl, ja sie ließ sogar Preise auf schöne ungarische Volksweisen ausschreiben und wird nun in Temesvar auch einige dieser Preisgekrönten Kompositionen vortragen. Das Interesse, das dem Svárdström-Konzert nicht nur seitens des Temesvarer Publikum, sondern auch von der ganzen Umgegend entgegengebracht wird, läßt voraussetzen, daß sich der 11. März zum Glanzpunkt der heurigen Saison gestalten wird. Karten sind im Vorverkauf bei der Firma Heinrich Uhrmann zu haben, und können gesl. Anfragen sowohl telefonisch wie auch brieflich erfolgen.

**MÖBEL**

Beste und billigste Einkaufsquelle  
bei äußerst solider Bedienung  
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

**LÖW LIPÓT**

**Vom „Kongyosball“.** Der durch den ung. Musik- und Gesangsverein am Faschingsdienstag arrangierte „Lumpenball“ bildete, wie wir bereits in unserer letzten Nummer betonten, einen würdigen Abschluß unserer heurigen, an gelungenen Unterhaltungen un- gemein reichen Faschingsaison. Den Saal hat der Ausstellungskommissär — ein tüch- tiger Fachmann des geschmackvollen Arran- gierens — in ganz aparter Weise mit einem aus „Fetzen“ mannigfacher Art bestehenden „Schmuck“ stilgerecht dekoriert. Die Kostüme einer herrlichen Mädchenschar verrieten Ge- schmack und Chic. Die „Blachmusik“, unter deren Klängen die kostumierten Herren und Damen ihren Einzug hielten, die Blazmusik, das Petran-Somogyi-Abraham-Trio boten ungemein viel Amusantes und Anziehendes und war die gute Laune eine unerschöpfliche. Kapellmeister Dr. Willer, Musikdirektor Bela Janoviz und sämtliche Arrangeure verdienen für ihre von Erfolg gekrönte Mühe die größte Anerkennung.

**Ein Mörder — begnadigt.** Im vorigen Jahre am 12. Februar hat der Karanbeszer Gerichtshof Juon G r o z a v e s k u zum Tode durch den Strang verurteilt. Genannter, ein Tagelöhner aus Globukrajova hat nämlich im Dezember 1909 den Paul L o e u erstochen und ausgeraubt. Das erstinstanzliche Urteil wurde sowohl durch die Temesvarer königl. Tafel, als auch durch die Kurie bestätigt. Nun hat aber der König das durch den Verteidiger Dr. Edmund B a i z eingereichte Gnaden- gesuch genehmigt.

**Der Bruder des Todes.** Mit diesem Namen wurde schon vor alters der Schlaf belegt, aber mit Unrecht, denn in Wahrheit ist ein erquickender Schlaf die Nährquelle des Lebens. Mag jemand noch so sehr ermüdet sein, einige Stunden Schlaf bringen die ver- lorenen Kräfte wieder. Das kostbare Gut ge- sunden Schlafes fällt aber nur jenen zu, die ihre Nerven schonen. Aufregende Getränke schwächen die Nerven, was Schlaflosigkeit zur Folge hat. Im echten Kathreiner Kneipp- Malzkaffee sind alle aromatische Vorzüge des Bohnenkaffees enthalten, ohne schädliche Bestandteile. Man stellt ein wohlschmeckendes Kaffeegetränk her u. bewahrt Herz u. Nerven vor unnatürlicher Erregung. Mit Recht nennt man also den echten Kathreiner den b e s t e n F a m i l i e n k a f f e e .

**Weißnäherei- und Spitzenklöppel-Lehr- kurs.** Der Lugoser ungarische Schutzverein veranstaltet auch heuer einen Weißnäherei- und Spitzenklöppel-Lehrkurs, welcher 3 Mo- nate eventuell auch länger dauern wird. Teil- nehmer mögen sich am 16. d. M. im großen Saale des Komitatshauses melden, woselbst auch der Lehrkurs seine Lokalität hat. An- meldungen zur Teilnahme nimmt der Sekre- tär des Vereins Professor Dr. Viktor M a u r i z entgegen. Näheres in unserer nächsten Nummer.

**Aufruf an die Kaufleute.** Sämtliche Kaufleute, die sich mit dem Verkauf oder Ausschank von Wein befassen, werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, an der Sonnt- ag den 5. d. M. nachmittag um 5 Uhr im Cafe Royal stattfindenden Versammlung teil- zunehmen, wo die über die Führung der Weinevidenz-Bücher nötigen Instruktionen erteilt werden.

**Vergebung von Bauarbeiten.** Die In- teressenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer verständigt, daß der Herr Ackerbauminister behufs Ver- gebung des Baues von Gesinde und Wirt- schaftsgebäuden auf den Besitzbesitz in Mezö- hegges, am 23. März l. J. den Konkurs

ausgeschrieben hat. Die näheren Bedingungen erliegen zur Einsichtnahme im Sekretariats der Kammer.

**Vergebung der Arbeiten einer Zen- tralheizung.** Die Interessenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbe- kammer verständigt, daß die Postdirektion in Temesvar behufs Sicherstellung der Zentral- heizungs-Einrichtungen für das aufzubauende neue Postpalais am 31. März l. J. den Kon- kurs ausgeschrieben hat. Die näheren Bedin- gungen und die betreffenden technischen Vor- schriften erliegen zur Einsichtnahme beim Kunstarchitekten Ignaz Alpar (Budapest, VII., Almassy-ter 15), wo sie bogenweise für 30 Heller erhältlich sind. Der Preis eines Exem- plares des vollständigen Planes beträgt 25 Kronen.

**Holzverkauf.** Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß aus den bosnischen Wald- gebieten eine größere Menge von Fichten- und Buchenholz am 30. Mai l. J. zum Ver- kaufe gelangt. Die näheren Bedingungen können im Sekretariat der Kammer eingesehen werden.

**Konsulatgebühren bei Erhebung von Anforderungsklagen gegen russische Staats- bürger.** Die Interessenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer verständigt, daß bei den l. u. l. Konsulat in St.-Petersburg anlässlich Erhebung einer For- derungsklage gegen russische Staatsbürger 1% der Schuld ohne Rücksicht auf die Natur der Forderung und auf die Zahlungsfähigkeit des Schuldners durch den Ankläger als Konsu- latsgebühr voraus deponiert werden muß.

**Achtung von Massen und Meßinstru- menten.** Die Temesvarer Handels- und Ge- werbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der Herr Handelsminister sub Zahl 8209/911 erlaubt hat, daß die im Sinne des G.-N. VIII. v. J. 1874 gefertigten Masse und Meßinstrumente bis 31. Dezember l. J. zur periodischen d. h. — nach der Reparatur — zur ersten Legitimierung auch dann über- nommen werden, wenn sie mit dem Ueber- gangsstempel nicht versehen sind. Solche Masse und Meßinstrumente müssen anlässlich ihrer periodischen respektive ersten Legitimierung im laufenden Jahre gleichzeitig mit dem Ueber- gangsstempel versehen werden.

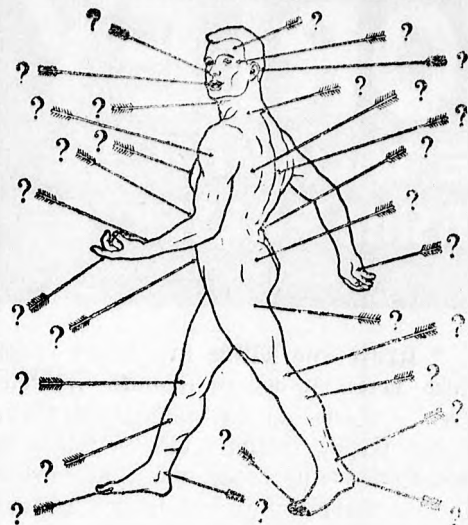
**Vergebung von Flußgrundregulierungs- Arbeiten.** Die Interessenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbekam- mer verständigt, daß die Direktion der Temes- Vegataler Flußregulierungs-Gesellschaft be- hufs Regeln des Begakanalgrundes und Aus- führung der Dammarbeiten für den 18. März l. J. den Konkurs ausgeschrieben hat. Die näheren Bedingungen und die betreffenden technischen Vorschriften erliegen zur Einsicht- nahme bei der genannten Direktion.

**Heizerprüfung.** Die Prüfung für Dampfmaschinenwärter und Dampfkesselheizer findet am 5. März 1911 vormittags 8 Uhr vor der hiezu bestimmten Prüfungskommission in der Maschinenwerkstätte der königl. ung. Staatsbahn Temesvar-Josefstadt statt. Die Gesuche sind beim kön. ung. Gewerbe- Inspektor Temesvar-Josefstadt, Rüttlplaz Nr. 2 einzureichen.

### Haben Sie Vorliebe für einen guten Kaffee?

Dann bereiten Sie ihn mit Franc's Spezialforte: „Früchtenkaffe“ in grober Mah- lung mit der Fabrik-Marke :Kaffeemühle: und Sie werden eine Freude haben an dem feinen Wohlgeschmack.

## Schmerzt Sie



was?

So benötigen Sie Fellers Eflafluid und Fellers Eflapillen vom Hofapotheker E. V. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123. (Agramer Komitat).

- I. Fellers ausgezeichnetes „Eflafluid“, welches wie wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreißen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Hexenschuß, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krank- heiten. Fellers Eflafluid wird auch gegen Heiser- heit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krank- heiten mit Erfolg benützt. Kostet nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- II. Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetit- losigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Übelkeiten, Auf- stoßen, Blähungen, Stuhverstopfung, Hämorrhoi- den u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heilerfolge benützen F e l l e r ' s abführende Rhubarber-Eflapillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressiere deutlich an

E. V. Feller Hofapothekerin Stubica Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

**Der Ehebruch in Frankreich.** In der Kommission für Justizreform, der in der fran- zösischen Kammer dieser Tage eine Sitzung abhielt, verlas der Deputierte Violette einen Bericht, in dem er für Unterdrückung des Ehebruchsdeliktes plädierte. Die Kommission nahm nach einer Debatte zwar seine Vor- schläge nicht vollinhaltlich an, entschied aber immerhin, daß die Frau, die sich eines Ehe- bruches schuldig macht, und ihr Mitschul- diger nicht mehr mit Gefängnisstrafe bestraft werden sollen. Das Delikt wird in Frankreich fortan mit einer Geldstrafe in der Höhe von 100 bis 2000 Franken bestraft. Andererseits beschloß die Kommission auf einen Antrag Violettes die Abschaffung einer gesetzlichen Bestimmung, die den Mord entschuldigt, den ein Gatte an seiner Frau oder am Geliebten seiner Frau begeht, wenn er sie in seiner Wohnung in flagranti überrascht. Dieser Ge- setzartikel gab dem Ehemann bisher geradezu ein Recht über Leben und Tod der ungetreuen Gattin und seinen Rivalen; der Revolver vertrat darin die Ehescheidung. Die Femi- nisten werden besonders über die abgeänderte Bestrafung des Ehebruches Gemugtung emp- finden. Die französischen Frauen waren bisher in diesem Punkte im Nachteil gegenüber den Männern. Diese konnten nur zu Geldstrafen, die Frauen aber zu Gefängnisstrafen verur- teilt werden. Jetzt sind sie einander gleichgestellt.

**Briefpapiere** in hübschen Kassetten, von 1- Krone aufwärts, sowie allerlei Papierartikeln, zu haben in der Buchdruckerei Husveth & Hoffner Lugos Bonnaz- gasse 18. Komitatstelefon 161.

# TÖRLEY

TALISMAN

CASINO RÉSERVÉ

\* Kraft und Milde sind selten so harmonisch vereinigt wie in Francks Früchten-Kaffee. — Dieser ist ein vorzüglicher Kaffee-Zu- und Ersatz, kräftiger als Getreide- und Feigen-Kaffee und doch von anheimelnder Milde. — Erhältlich in den meisten Spezerei-Verkaufsstellen. Auf gefl. Anfrage gibt die Firma Heinrich Franck Söhne in Kassa die nächsten Bezugsquellen gerne bekannt.

Klein J. D. szállító Budapest, ajánlja gyűjtőkocsi forgalmát.

## Theater und Kunst.

Samstag abends wurde mit den Gästen Vilma Wlassak (Saffi) und Sandor Polgar (Bapan) die Strauß'sche Operette „Cigánybáró“ aufgeführt. Wir würdigten bereits die vorzüglichen Qualitäten der Frau Wlassak, die auch diesmal mit dem feinen Timbre ihres wohlklingenden Soprans das Publikum ergötzte. Herr Polgar erwies sich als routinierter Schauspieler, der auch gefanglich sein Bestes bot. Frau Levay war als Cipra ausgezeichnet und verfügt noch immer über ein sehr angenehmes Organ.

Sonntag gelangte die Gysler'sche Novität „A halhatatlan lump“ zur Aufführung, bei welcher besonders Herr Remete in der Rolle des Dorflehrers exzellierte. Ausgezeichnet war auch Frau Levay als Chansonettendiva, wie nicht minder Fräulein Mezei, die als Bretteldiva ausgezeichnet war. Das Herr Somogyi als Kampelmayer für gute Laune sorgte, ist selbstverständlich.

Montag erfolgte eine Reprise des ausgezeichneten Charakterbildes „Sárga Liliom“ bei total ausverkauftem Hause und Dienstag wurde das Tolstoy'sche Drama Anna Karenin ebenfalls bei dicht besetzten Häusern wiederholt. Diese zwei Vorstellungen gehörten zu den gelungensten der Saison und brillierten in demselben alle dramatischen Kräfte, allen voran natürlich das talentierte Künstlerpaar Szomorv.

Eine der besten Vorstellungen war diejenige der lieblichen, unverwundlichen Operette „Aranyvirág“, die und ihren vollstümlichen Arien sich noch immer allgemeiner Beliebtheit erfreut.

In der Titelrolle hatte das allerliebste Fräulein Mezei wieder Gelegenheit, ihres vives, chices Wesens, ihr temperamentvolles, liebliches Spiel zur Geltung zu bringen. Auch ihre glänzenden Toiletten erregten Aufsehen.

Auf die Donnerstag stattgehabte Reprise von „Balkán hercegnője“, einer inhaltslosen Jahrmärktskomödie ohne Sujet und lärmender, nichtsagender Singl-Tangl-Musik hätte das Publikum sehr gerne verzichtet. Wir ersuchten Herrn Polgar schon zu wiederholten Malen uns mit derlei ungenießbaren Schund zu verschonen, doch scheint er sich um die Unzufriedenheit des Publikums heuer nur sehr wenig zu kümmern.

## Danksagung.

Anlässlich des furchterlichen Schicksalschlages, der mich infolge des plötzlichen Hinscheidens meiner unvergesslichen Gattin ereilte, wurden mir von meinen Lugoser Freunden und Bekannten so zahlreiche Beweise innigster Teilnahme entgegengebracht, daß ich mich veranlaßt fühle hiefür auch auf diesem Wege meinen innigsten Dank auszusprechen.

Josef Bidor

Kantor der r. kath. Glaubensgemeinde.

## Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden. Preis der Original-Schachtel 2 Kronen. In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

## Moll's Franzbranntwein-Salz.

Schmerzstillende und kräftigende bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. — Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

## Nebenverdienst

monatlich 2—300 Kronen durch den gesetzlich gestatteten Verkauf von Losen gegen Ratenzahlung zu erreichen. — Prospekte und Aufklärung gibt die

WECHSELSTUBE DER TEMESVARER BANK- und HANDELS-AKTIE-GES. Temesvár, Jenő Herceg-tér.

Im Herrenmodegeschäfte der Firma

Adolf Kohn és fia  
werden zwei Lehrlinge mit Bezahlung aufgenommen.

## Damen-Musikkapelle im

## Cafee Corso.

Ich beehre mich, dem g. Publikum zur gef. Kenntnis zu bringen, dass vom 2. März angefangen in meinem Kaffehause eine unter der Leitung der Violinvirtuosin

Frl. Margit Fehérvári

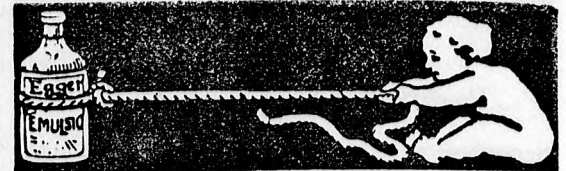
Damenmusikkapelle allabendlich konzertiert. Ich scheute wahrlich weder Kosten, noch Mühe, um dem g. Publikum einige angenehme Abende zu verschaffen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

ALEXANDER SCHÖNBERGER, Cafetier.

## EGGER'S EMULSION

nur echt mit dieser Schutzmarke.



Alle Eltern sollen in der kalten Jahreszeit ihren Kindern EGGER'S EMULSION geben, denn diese stärkt die Kleinen, befördert die Knochenbildung und nimmt auf die Entwicklung sowohl als auch auf die Ernährung günstigen Einfluss. Wirksames Mittel gegen Husten und Magenstörungen. — Unschätzbar in der Zeit des Zahnens. Von berühmten Ärzten empfohlen, da es das beste Lebertranpräparat ist, keinen unangenehmen Geruch hat, angenehm schmeckt, leicht verdaulich ist und allen Kinderkrankheiten vorbeugt. — Preis pro Flasche 2 Kronen in Apotheken Postversand durch die «Reichspalatin-Apotheke» Budapest, VI., Váci-körút 17.

3 Flaschen 6 Kronen franko gegen Voreinsendung des Betrages.

Zu haben in Lugos: in der Apotheke des Ludwig Vértés und in Resicza beim Apotheker J. Csapo.

Für Feinschmecker eines vorzüglichen Kaffees bringe ich hiemit höflich zur Kenntnis, dass in meinem eigenem Betriebe eine vierfache Mischung feinsten Kaffeesorten dreimal wöchentlich frisch geröstet wird. Eine einmalige Probe genügt, um sich davon zu überzeugen.

Hochachtungsvoll  
GEORGRAIKOVITS Delikatejfenhandlung  
Lugos, Eötvöster.

Zahl 2928—1911.

## Temesvarer Markt-Anzeige

Der diesjährige Sct. Josefi Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 16. März bis inklusive 20. März 1911 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den Jahrmarkt ist von Donnerstag den 16. März 5 Uhr Früh angefangen gestattet.

Temesvár, am 15. Feber 1911.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

# Geldhäfts-Lokal

zu vermieten.

Witwe TRAUNFELLNER KARL, LUGOS  
vis-a-vis vom Stadthause.

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

Bis jetzt unübertroffen!!!



W. Maager's  DORSCH  
echter gereinigter  
**Leberthran**

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)  
gelb per Flasche 2 K. - weiss per Flasche 3 K.  
von  
**WILHELM MAAGER**  
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.  
Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:

**Wilhelm Maager, Wien**

III./3., Heumarkt 3.

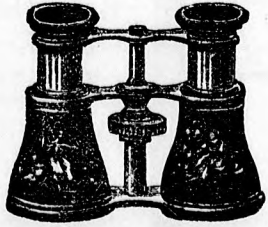
Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.

# KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7.

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege  
Alleinige Niederlage der Kodak-Gesellschaft für Temesvár.



Photographische-Apparate, Grammophone und Tennis-Sport-Artikel.  
Kodak-Apparate, Papiere und andere Erzeugnisse der Gesellschaft zu Original-Fabrikpreisen.

Elektrotechnisches Etablissement. - Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.

Die KRASSÓER SPARCASSA in Lugos erteilt

# Amortisations-Darlehen

auf Häuser und Grundbesitz mit 10 - 50jähriger Tilgungsdauer.

Auch Baukredite.

# Nikolaus Kovács

Zimmermaler und Anstreicher

Lugos, Asbothgasse Nr. 10 (im eigenen Hause).

Empfiehlt sich zur Uebernahme aller in sein Fach einschlagenden Maler- und Anstreicher-Arbeiten.

# Relief- und Velour-Malerei.

Grosse Auswahl in in- und ausländischen Mustern, welche er fachtüchtig und billigst ausführt.



# Nigrin

(Fernoledt)

Ist die beste Schuhcreme.

Überall erhältlich.

Jagdausstellung Wien prämiert mit der goldenen Medaille.

# Geschäftseröffnung.

Erlaube mir dem g. Publikum die höfliche Anzeige zu machen, daß ich mich in der Temesvarer-Gasse Nr. 36 als

**Sattler, Tapezierer, Wagenlackierer und Anstreicher**

etabliert habe. Alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden auf das Solideste, prompt und zur vollsten Zufriedenheit meiner geehrten Kunden ausgeführt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

**Josef Voda**

Sattler, Tapezierer u. Anstreicher.

⚓ Schutzmarke: „Anfer“ ⚓

## Liniment. Capsici comp.,

Erlaubt für

### Anfer-Bain-Crepeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Gicht, Rheumatismus und Erkältungen** angewendet wird.

**Warnung.** Minderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anfer“ und dem Namen **Nichter** an. - Zum Preise von 80 H., 1.40 und 2.- vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei **Josef von Török, Apotheker in Budapest.**

**Dr. Richters Apotheke zum „Goldenen Löwen“ in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.**

Krassó-Szörény vármegye alispánjától.  
5771—1911. alisp. sz.

### Pályázati hirdetmény.

A Lugoson épülőfélben lévő s előre-láthatólag 1911. év május hó 1-én megnyitandó vármegyei közkórház elmegyógyászati főosztályán a már kinevezett főorvos elhalálása folytán megüresedett és újból betöltendő osztályvezető

### főorvosi állásra

mellyel a jóváhagyás alatt álló kórházi alapszabályok szerint egyelőre a tuberkulozis és a hevenyfertőző betegek pavilonjának a bujakorós betegek egy részének, a hullaháznak és kórbonznoki teendőknek ellátása is tartozik, ezennel pályázatot hirdetek.

Az állás javadalmazása 2600 korona évi fizetés és 450 korona lakpénz; nyugdíjjogosultsággal.

Felhivom mindazokat, kik ezen állást elnyerni óhajtják, hogy az 1883. évi I. tc. 9. §-ának megfelelően, kellőleg okmányolt s eddigi működésüket, szakképzettségüket, életkorukat és nyelvismereteiket is igazoló pályázati kérvényeiket, a közhivatalban lévők hivatali főnökük útján, a nem közhivatalban lévők a lakhelyükre illetékes alispán útján 1911. évi március hó 25-ik napjának déli 12 órájáig Krassó-Szörény vármegye főispánjához címezve, alólirotthoz nyujtsák be.

A román nyelv ismerete kívánatos. Elmegyógyintézeti gyakorlatot és elmegyógyászati szakképzettséggel bíró pályázók előnyben részesülnek. Az állással járó javadalmazás csak az állás elfoglalásának, illetve a szolgálati működés megkezdésének napjától fogva esedékes, amely időpontról a kinevezett főorvos annak idején értesíteni fog.

Lugos, 1911. évi február hó 27-én.

Issekutz Aurel, alispán.

## In der Temesvarergasse Nr. 8 ist eine schöne Wohnung

im ersten Stock per 1 April

zu vermieten.

Näheres beim Eigentümer dortselbst.

### Orangen

blutrote Catanier allerbeste Sorte ein fünf-Kilo Postkorb 2.80, Originalkorb 100 Stück 5.20, Originalkiste 180 oder 150 Stück 7 Kr. Originalkiste 360 oder 300 Stück 12 Kr.

### Muskatorangen

blutrote primissima Sorte schöne große Originalkiste 100 oder 80 Stück 8 Kronen, Originalkiste 200 Stück 12.50 Kronen.

### Messinaer gelbe Orangen

hönigsüße ein fünf-Kilo Postkorb 2.50, Originalkiste 180 oder 150 Stück 5.25, Originalkiste 600 oder 200 Stück 10 Kronen.

### Limoni

hochprima fünf-Kilo Postkorb 2.20, Originalkiste 180 Stück 5 Kronen, Originalkiste 360 oder 300 Stück 9 Kronen.

### Karfiol

wunderschöner weißer ein fünf-Kilo Postkorb 2.20, ein 10 Kilo Postkorb 3.60, ein Originalkorb mit 18 Stück 4 Kronen.

### Maroni

römer konservierter haltbare ein 5 Kilo Postkorb 2.60, ein Faß 25 Kilo, für 9 Kronen versendet mit Nachnahme unfrankiert

## „Agrumen“

Südfrüchten engros Budapest Szarka-utca 7. Bitte von Südfrüchten Vorzugspreisrestaurant zu verlangen.

Erste und grösste südung.  
Uniformirungs - Anstalt  
und erstklassiges  
Herrenkleider - Atelier

Kolarits  Nándor

Temesvár

Innere Stadt, Merczygasse 10  
Telefon Nr. 240.

Empfiehl sich zur Anfertigung von aller Arten  
Uniformen, Sport- und Civilkleider u.  
Magnaten-Kostüme

in bester Qualität und Ausführung, auch den heikelsten Ansprüchen Genüge leistend. Das altbewährte Renommé meiner Firma verbürgt solideste Bedienung.



Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung.

Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich! Vor billigen und wertlosen Nachahmungen wird gewarnt!

Preis pro Dutzend K 2-16.

Neu! «AUTO VAGINAL SPRAY» Neu!

sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.- pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummi-Fabrik

KELETI J. BUDAPEST, IV. ker., Koronaherzog-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste!

Gegründet 1879.

Telephon 18-76.

# HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten  
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

**VIOGA** = Crème Preis 1.- K  
Seife „ - .60 „  
Pouder „ 1.- „  
Haarfarbe „ 2.- „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohl-schmeckender und wohl-riechender feinsten

**Leberthran** für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.  
Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

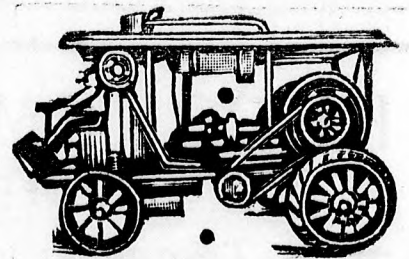
Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

--- Diskreter Postversandt zweimal täglich. ---  
Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.



Weltberühmte gewöhnliche u. selbstfahrende Benzinlokomobile u. Dreifachmaschinen

Bewerten sich auch vorzüglich in Gebirgsgegenden. Verlässlichster und sicherster Betrieb, geringer Benzinverbrauch, einfache Konstruktion.

WELTBERÜHMTE SAUGGASANLAGEN. Schwedische Rohöhlmotore.

Gewöhnliche u. selbstfahrende Holzsägen und Steinbrecher.

COMPLETE MÜHLENEINRICHTUNGEN.

Dampf und Göppel Dreifachgarnituren.

Kellner & Schanzer

Budapest, V., Aulich-utca 2.

Agenten und Vermittler werden honoriert.

OH JAJ!



Muß ersticken an  
diesen Bösen Huften!

Bei Huften, Heiferkeit und Verfleimung  
wirken rasch und sicher

**Egger's Brustpastillen.**

Schmecken vorzüglich und beeinträch-  
tigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probe-  
karton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

**Reichspalatin - Apotheke,**

Budapest, VI., Váci-körút 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen  
haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa.  
Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán.  
Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszerárakban.

UNGAR MÓR'S

elegant ausgestattetes

„Café Bristol“

wurde am 1. März eröffnet.

Das idealste HAARPFLEGEMITTEL ist

➔ KULKA'S ➔

**Petrol-Haargeist.**

Das beste Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung.

Man verlange genau

**KULKA'S „Petrol“-Haargeist.**

➔ Eine Flasche 2 Kronen. ➔

Ueberall erhältlich, wo nicht, so direkte zu beziehen vom Erzeuger

**Stadtapotheke zum Schwarzen Adler**

TEMESVAR, Stadt, Sct. Georgsplatz.

Hauptniederlage in Lugos in der Apotheke des Ludwig Vértes

Kaufmanns Nachfolger

**HECKER & KLUDSKY**

Glas- und Porzellanhandlung

**Széchenyigasse Nr. 11**

vis-à-vis dem Casino.

Telefon 224.

Grosse Auswahl in billigen u. schönen

Glas, Porzellan, Isolan'sche Majolika  
Alt-Kupfer, Berndorfer-Alpaca Silber  
Hänge- u. Stehlampen, Bilderrahmen.

Elektrische Wolfram-Lampen

75% Stromersparniß.

**Neuheit! Fußboden-  
Stauböl**

Unentbehrlich für Geschäftslokale, Kanzleien,  
Gasthäuser, Kaffeehäuser u. Krankenhäuser.

1 Kgr. genügt für 10 Quadratmeter.

Farb- und geruchlos. ➔



**Veredelte Reben**

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben  
in verschiedenen Sorten liefert, garanti-  
ert fortenrein in reichster Auswahl  
die schon seit Jahren als erste und  
solideste Firma bekannte:

**Kokeltaler Erste Rebeneredlungsanlage**

Eigentümer: FR. CASPARI,

Mediasch, Nr. 52 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-  
schreiben aus allen Teilen des Landes  
und kann daher jeder Weingartenbe-  
sitzer schon vor Aufgabe seiner Bestel-  
lung durch mündliche oder schriftliche  
Anfrage bei bekannter Persönlichkeit  
sich von der unbedingten Verlässlichkeit  
obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

Vecseházai takarékpénztár részvénytársaság.

MEGHIVÓ

az 1911. évi március hó 19-én vasárnap dél-  
előtt 9 órakor Vecseházán az intézet helyi-  
ségében tartandó

rendkívüli közgyűlésre.

TÁRGYSOROZAT:

1. az igazgatóságnak az alaptőke fel-  
emelésé iránti indítványa folytán ezen fel-  
emelés feletti határozat hozatala.

2. az alapszabályoknak ezzel kap-  
csolatosan való megváltoztatása (alapsza-  
bályok 9, 30, 36, 57, esetleg más §§-ai).

3. Indítványok.

Egyben a f. évi március hó 14-ére tűzött rend-  
kívüli közgyűlés beállítatik.

A vecseházi takarékpénztár részvénytársaság  
igazgatósága.

Leykauff György, Dippert György, Dippert  
János, Waszitsek József, Ehrenberger József,  
Kozilek József, Matusek József, Novák József.

## Größte Seilerei Südungarns

# Joanovics János

Alle Sorten Hanffelle, Drahtfelle, Schnüre, Bindfaden  
Auflegen und Kürzen von Hanstransmissions-Seilen.  
**LUGOS** Werkstätte: Faceterstraße Nr. 77.  
Lager u. Komptoir: „Poporul“-Palais.

### Hanf-, Werk- u. Ökonomie- Seilerwaren:

Wagen-(Heu)-Seile, Garbenbänder, Ochsenstricke, Halfter, Stränge, Hängematten, Fischernetze, Pferdenetze etc.

Webegarn, Hanf- u. Jutegurten, Hanfschläuche, Jute (Pack), Gewebe, Säcke aus Hanf, Leinen und Jute, wasserdichte Plachen, Peitschen, Kotzen und Peitschenstöcke etc. etc.

Bestellungen nach auswärts  
promptest.

## Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt  
rein und tadellos zu 5 Kr.  
per Klavier.

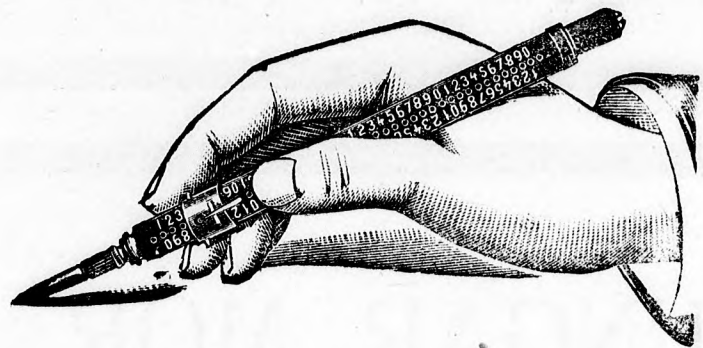
Hugo Ringel  
Bemgasse Nr. 12.

# Ein Wunder

ist der neuerfundene

# Addierstift MAXIM

mit Schreibvorrichtung für Tinte und Blei.



Dieser äusserst sinnreich konstruierte Apparat dient zum Zwecke des raschen und sicheren Addierens und bilden die Hauptvorzüge desselben, bei *einfachster Handhabung* und tadelloser Funktion: Einerseits die grosse Entlastung des Gehirnes, da selbst nach stundenlangem kontinuierlichen Arbeiten mit Maxim keinerlei, das Gehirn in so vielfach schädigender Weise beobachtete, nervöse Anspannung verspürt wird. Andererseits die Verlässigkeit und grosse Zeitersparnis.

Preis per Stück nebst leichtfaßlicher genauer Anleitung Kronen 10.60  
per Nachnahme, gegen Voreinsendung des Betrages Kronen 10.—.

Zu beziehen durch den Generalversand

**EM. ERBER, Wien, II, Enns-gasse Nr. 21.**

Villanyerőre berendezett cementárugyár,  
beton-és vasbeton-építkezési vállalat

VASBETONSZERKEZETEK,  
RABITZ-és ASZFALTMUNKÁLATOK  
KIVITELE

# "HUNGÁRIA"

# LUGOS

GYÁR és RAKTÁR SAJÁT HÁZBAN  
BOGSÁNI-UT 14

SÜRGÖNYCZIM: TELEFON 178.

"HUNGÁRIA" CZEMENTÁRUGYÁR.

Erzeugt und hält am Lager Cementröhren in jeder Dimension für Durchlässe und Kanäle, ferner Cementtröge mit Eiseneinsatz für Gemeinden, Herrschaften u. Private; Kunststein, Cement u. Marmorimitationen, Stiegenstufen, Zaunsäulen aus Beton, einfache und verzierte Cementplatten, Brunnenmuscheln u. s. w.

Übernimmt jedwede Beton-, Eisenbeton-, Asphalt- und Gyps-Deckarbeiten, wie auch Trockenlegung von feuchten Magazinen.

Verkauf en gros und en detail von Portland und Romancement, Kalk, Gyps, Stuccaturrohr, Isolierplatten, Theer, Carbolineum, feuerfesten Chamotteziegeln, Mörtelsteinstaub u. s. w.

Übernimmt jede Beton- und Eisenbetonbauten.  
Pläne und Kostenüberschläge werden auf Verlangen bereitwilligst geliefert.